

Unser Linthcuprennen vom 4.1.2025 konnten wir auch dieses Jahr wieder in Amden durchführen. Aufgrund des genügend vorhandenen Schnees konnten wir dieses sogar am Sell fahren. Auf einer Anspruchsvollen Piste mit vielen «Bananen» wurde um jede Hundertstel gekämpft. Dank der Hilfe meines Vorgängers als Tech. Leiter Heinz Kaufmann wurden 2 Läufe direkt nebeneinander gemacht. Damit die Piste bis zum letzten Fahrer für die 2 Läufe perfekt gehalten hat. Da die Schneebeschaffenheit und die Temperaturen kein Einsatz von Salz zugelassen hätten. Auch konnte nochmals unser sehr sehr lange Leitende JO-Chef Urs Kaufmann bei der Rennvorbereitungen helfen. Bei dem er jedes Jahr mit Rat und vor allem auch Tat zur Seite stand. Dies obwohl er schon leider sehr geschwächt durch seine Krankheit war, könnte er mir sehr viel vom Organisieren abnehmen. Wir werden dein Verlust in Zukunft leider schmerzlich vermissen. Werden aber in Gedanken an den Rennen und auch sonst sehr fest an dich denken.

Das Clubrennen am 8.3.25 konnten wir mit optimalen Bedingungen an unserem Arven Lift durchführen. Bei schönstem Sonnenschein und Frühlingshaften Temperaturen konnte das Rennen mit 21 Piccolo; 27 Kinder und 27 Erwachsenen durchgeführt werden. Auch bei diesem Rennen machten wir uns bereits früh morgens auf für das Ausstecken/ Zäunen etc. (die ersten waren bereits um 6.30 Uhr in Amden). Der Lauf wurde noch ein letztes Mal von Urs (welcher das Traditionsgemäss bereits einige Male gemacht hat) gesetzt. Bei den Jo Fahrer konnten Fabian Dushi und Laraina Grob die schnellsten Zeiten aus 2 Läufen herausfahren und bei den Erwachsenen könnte Jasmin Hüppi und Marco Kaufmann überzeugen und sich den Clubmeister Titel sichern. (letzterer hatte aber den Vorteil das er den Lauf schon einige male mit Rutschen besichtigen konnte 😊 )

Im Sommer am 21.6.25 konnten wir endlich unsere Sommerwanderung zur Spitzmeilenhütte oberhalb der Flumserbergen durchführen. Als wir mit einer wild durchmischten Gruppe von jung bis alt losliefen war es noch wunderschönes Wanderwetter. Wir kamen sogar mit den 2 Routen (einer längeren und einer kürzeren) fast Zeitgleich oben bei der Hütte an. Mussten aber das Mittagessen etwas kurzhalten, da sich in den Bergen langsam ein Gewitter zusammenbraute. So konnten auch die letzten am Schluss trockenen Fusses am Maschgenkamm ankommen. (Vielleicht hat hier noch das Hawaii Hemd von Sacha, für die nötige Sonnenscheindauer gesorgt)

Ich hoffe nun das in der kommenden Saison am 3.1.2026 an unserem Linthcuprennen und am 8.3.2026 dem Clubrennen, ich mich wieder auf viele Helfende Hände zählen kann. Und wir zusammen 2 Spektakel Rennen Organisieren dürfen mit ganz viel Schnee. In diesem Sinne Ski heil und bis bald auf der Piste.

PS auch nächstes Jahr werden wir eine Clubwanderung durchführen. Zeit und Ort sind aber noch nicht definiert und werden später bekannt gegeben.

Euer Technischer Leiter Marco